

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt hat sich ermäßigt und passt sich dem rückläufigen Bedarf der Vermarkter an. Der Fleischabsatz gerät ins Stocken und erfüllt bislang nicht die Erwartungen der Branche. Die Auszahlungspreise tendieren knapp behauptend auf Vorwochenniveau.
- Schlachtschweine** Für Schlachtschweine herrschen ausgeglichene Marktverhältnisse; das Erzeugerangebot lässt sich reibungslos platzieren und die Auszahlungspreise verharren auf dem schwachen Niveau der Vorwochen.
- Ferkel** Dem durchschnittlichen Ferkelangebot steht eine etwas belebtere Nachfrage gegenüber. Dem allgemeinen Trend folgend können sich auch die regionalen Ferkelpreise leicht festigen.
- Nutzkälber** Das etwas umfangreichere Kälberangebot stößt auf eine stetige Nachfrage. Die Preise können sich auf dem Niveau der Vorwoche behaupten, gefragt sind nach wie vor nur Kälber besserer Qualität, die mit deutlichen Preisaufschlägen vermarktet werden können.
- Eier/ Geflügel** Freundliche Tendenzen am Eiermarkt. Die Verbrauchernachfrage zieht an, Packstellen und Lebensmittel Einzelhandel ordern verstärkt Ware. Das Angebot bei Bodenhaltungsware ist gut bedarfsdeckend, Freiland- und Bio-Eier bleiben Mangelware. Leicht festere Preise. Der Geflügelmarkt präsentiert sich uneinheitlich. Enten werden gut nachgefragt, das übrige Saisonsortiment findet eher verhaltenen Absatz. Die Preise bleiben stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Das gedrückte Preisniveau am Getreidemarkt findet auf Erzeugerseite zunehmend Akzeptanz und die Abgabebereitschaft für eingelagerte Ware nimmt weiter zu. Die Industrie nutzt das niedrige Preisniveau für Deckungskäufe auf die Anschlussstermine im neuen Jahr. Schwache Terminmarkt Vorgaben belasten auch in dieser Woche die Preisverhandlungen auf Erfasserstufe und die Landwirte müssen weitere Abschläge für Brot- und Futtergetreide hinnehmen. Trotz des guten Saatenstands der Winterungen bleibt das Kontraktgeschäft für die neue Ernte zunächst vernachlässigt. Auch Raps wird nach Vorgaben der Matif spürbar abgewertet, die Preisspitzen in den Vorwochen wurden jedoch für umfangreiche Handelsaktivitäten genutzt.
- Futtermittel** Umsätze und Neugeschäft am regionalen Futtermittelmarkt bleiben weiter begrenzt. Dispositionen über die Feiertage beleben das Geschäft nur kurzfristig. Aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Situation in der Milch- und Schweineproduktion bleiben die Aussichten für den Futtermittelmarkt weiter getrübt. In der Folge tendieren die Preise für Mischfutter und energetische Einzelkomponenten weiter schwach, Sojaschrot nach Vorgaben der CBoT zuletzt stabilisiert, Rapsschrot mit deutlichen Abschlägen.
- Kartoffeln** Bis auf wenige vorweihnachtliche Nachfrageimpulse konzentriert sich das eigentliche Weihnachtsgeschäft auf das Wochenende vor den Feiertagen. Spitzenqualitäten erzielen Aufschläge. Einzelne kritische Partien werden mit Preisnachlässen gehandelt. Französische Importe bleiben auf niedrigem Nachfrageniveau stabil. Für zypriotische Sackware, die seit Ende November auf Großmärkten eingetroffen ist, besteht praktisch noch kein Bedarf. Die stabile Preistendenz setzt sich weiter fort.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



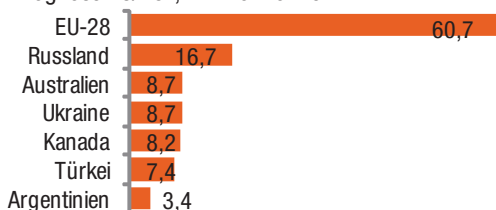
Globale Erzeugung von Gerste

Entwicklung der weltweiten Produktion, in Mio. Tonnen

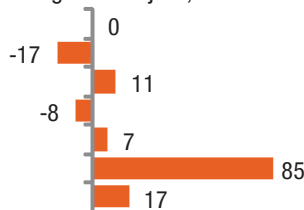


Die größten Erzeugungsländer

Prognose 15/16*, in Mio. Tonnen



Veränderung zum Vorjahr, in Prozent



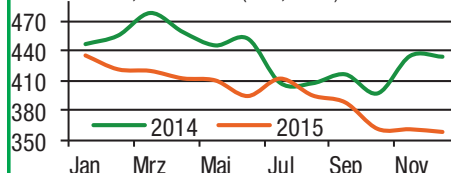
Quelle: USDA, *Schätzung 12/2015, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



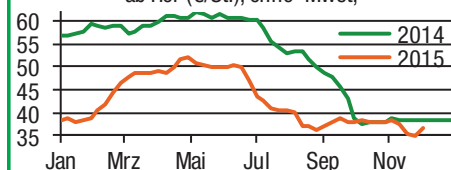
Sojaschrot 43/44% RP

in €/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) ohne MwSt.



Qualitätsringferkel 28 kg

€/St. ab Hof (€/St.), ohne MwSt.



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **14.12.2015**

Liefermon., Umsatz, Euro/t, Vorwoche

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Mär 16	10.503	175,50	179,25
Mai 16	3.459	180,25	183,00
Sep 16	632	184,25	187,00

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Feb 16	5.114	375,50	383,00
Mai 16	2.365	375,25	382,00
Aug 16	687	363,75	366,25

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Mär 16	35	191,50	207,00
Jun 16	9	190,00	208,00
Sep 16	39	187,50	200,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Jan 16	610	163,50	165,25
Mär 16	1.481	168,50	170,25
Jun 16	408	173,50	174,25

Premiumweizen, Menge: 50t, 15% H₂O, 11% RP 220 Fallz., Lieferort: Rouen, Nantes, Bordeaux, u.a.

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Mär 16	0	160,00	170,00
Mai 16	0	161,25	167,25
Sep 16	0	166,50	172,50

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **14.12.2015**

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Mär 16	35.505	165,08	164,09
Mai 16	7.337	167,01	166,47
Jul 16	5.844	168,43	168,25

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Monat	Umsatz	Preis (Euro/t)	Vorwoche
Jan 16	31.895	276,18	283,17
Mär 16	26.347	278,28	285,10
Mai 16	8.163	280,49	287,75

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
15.12.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	160,00 – 175,00	166,00	169,00	165,00 – 175,00	171,20	171,40	171,70	175,50	178,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00 – 160,00	155,10	156,10	150,00 – 160,00	154,70	157,30	162,90	159,50	162,90
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	147,50 – 155,00	150,40	151,30	145,00 – 158,00	151,60	153,80	158,90	157,00	160,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00 – 140,00	133,20	134,30	125,00 – 138,00	131,30	132,10	141,40	136,20	140,00
Sommerbraugerste max.11,5% RP	160,00 – 170,00	165,60	166,20	160,00 – 170,00	166,60	167,20	176,30	170,70	174,50
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 140,00	138,30	138,60	130,00 – 140,00	134,60	135,00	147,60	139,50	142,90
Futterweizen	143,00 – 150,00	147,00	147,10	144,00 – 148,00	145,40	146,00	157,00	150,30	153,30
Futterhafer	125,00 – 135,00	129,00	129,60	120,00 – 135,00	125,20	125,50	139,70	131,60	–
Körnermais	150,00 – 165,00	160,00	160,00	150,00 – 160,00	152,10	152,10	170,00	158,50	161,80
Triticale	135,00 – 145,00	138,00	138,70	132,00 – 140,00	135,40	136,10	148,00	140,40	143,80
Winterraps	340,00 – 361,00	352,00	355,50	350,00 – 363,00	356,70	359,30	361,50	360,70	365,30
Futtererbsen	158,00 – 170,00	164,00	166,00	165,00 – 180,00	176,60	172,70	167,00	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	10.12.2015	14.12.2015	11.12.2015	10.12.2015	08.12.2015	14.12.2015
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	174,00 – 175,00	169,00 – 171,00	156,00 – 160,00	163,00 – 167,00	168,00 – 171,00	174,00 – 175,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	173,00 – 175,00	163,00 – 165,00	167,00 – 171,00	177,00 – 180,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	178,00 – 182,00	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	171,00 – 173,00	168,00 – 170,00	–	163,00 – 167,00	168,00 – 171,00	175,00 – 176,00
Brotroggen > 120 FZ	163,00	159,00 – 162,00	152,00 – 155,00	–	–	–
Braugerste, Inland	–	188,00 – 190,00	185,00 – 187,00	–	187,00 – 189,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	160,00	156,00 – 157,00	142,00 – 145,00	–	148,00 – 151,00	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	160,00	158,00 – 160,00	140,00 – 142,00	–	–	166,00 – 168,00
Mais	167,00	172,00 – 174,00	185,00 – 188,00	175,00 – 180,00	170,00 – 174,00	179,00
Raps	381,50 – 383,50 G	380,00 – 382,00	366,00 – 373,00	385,00 – 387,00	384,00 – 386,00	378,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	265,00 – 270,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	275,00 – 280,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	370,00 – 375,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	285,00 – 290,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	320,00 – 325,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	318,00 B	317,00 – 319,00	310,00 – 314,00	–	350,00 – 355,00	290,00
Rapsschrot	186,00 – 195,00 B	191,00 – 193,00	190,00 – 200,00	–	–	191,00
Weizenkleie	134,00 B	98,00 – 100,00	108,00 – 110,00	97,00 – 102,00	98,00 – 102,00	123,00 – 125,00
Roggenkleie	–	93,00 – 95,00	–	–	–	–
Melasseschnitzel	160,00 B	179,00 – 181,00	–	–	–	160,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	120,00 – 125,00	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	80,00 – 85,00	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 15.12.15 bis 22.12.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 10.348 Schlachtzeitraum: 07.12. – 13.12.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	983	3,89 – 4,13	4,01	421,00	3,95
	U 3	492	3,87 – 4,03	4,00	438,00	3,94
	R 2	1032	3,75 – 4,10	3,94	368,00	3,89
	R 3	321	3,70 – 3,98	3,94	395,00	3,89
	O 2	298	3,28 – 3,72	3,44	325,00	3,40
	O 3	136	3,29 – 3,56	3,47	358,00	3,45
	P 2	74	2,43 – 3,10	2,97	286,00	2,79
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.671	–	3,90	391,00	3,81
Kühe	R 3	409	2,58 – 2,94	2,89	369,00	2,92
	O 1	383	2,23 – 2,56	2,39	282,00	2,40
	O 2	623	2,39 – 2,69	2,54	302,00	2,56
	O 3	561	2,45 – 2,69	2,58	329,00	2,59
	O 4	131	2,46 – 2,67	2,62	370,00	2,64
	P 1	847	1,52 – 1,80	1,67	236,00	1,68
	P 2	361	1,90 – 2,13	1,97	268,00	1,98
	P 3	109	1,97 – 2,24	2,07	281,00	2,09
	E-P insg.	4.380	–	2,50	313,00	2,51
Färsen	R 3	546	3,50 – 3,95	3,66	315,00	3,65
	O 3	143	2,63 – 3,65	2,77	283,00	2,79
	O 4	62	2,43 – 2,75	2,65	323,00	2,67
	P 2	52	1,60 – 2,14	1,86	223,00	1,77
	P 3	32	1,77 – 2,50	2,02	251,00	2,03
	E-P insg.	1.967	–	3,43	306,00	3,39

Schlachtzeitraum: 07.12. – 13.12.15 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,92 – 4,02	3,97	3,91	435,00	3,91 – 3,99	3,98	3,92	447,80
	R 3	3,87 – 3,98	3,91	3,86	391,10	3,85 – 3,98	3,91	3,84	412,40
	O 3	3,41 – 3,65	3,54	3,46	363,70	3,55 – 3,64	3,61	3,55	378,40
Kühe	R 3	2,81 – 2,91	2,88	2,90	365,90	2,65 – 2,91	2,74	2,68	361,30
	O 3	2,53 – 2,70	2,61	2,63	322,80	2,53 – 2,61	2,56	2,53	328,50
	P 1	1,59 – 1,75	1,70	1,72	236,00	1,59 – 1,73	1,65	1,63	241,70
Färsen	R 3	3,49 – 3,57	3,54	3,54	320,60	3,39 – 3,69	3,48	3,44	309,60
	O 3	2,72 – 2,83	2,75	2,83	281,30	2,53 – 2,90	2,59	2,49	295,40

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	15.12.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60 – 3,93	3,65 – 3,90
Kühe O3	2,40 – 2,58	2,40 – 2,59
Färsen R3	3,50 – 3,70	3,50 – 3,70
Färsen O3	2,65 – 2,85	2,65 – 2,85

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 14.12. – 20.12.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,20 – 2,40
Klasse 2 jung, fleischig :	2,00 – 2,20
Klasse 3 abfallende Qualität :	1,50 – 2,00

Tendenz: Preise stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 07.12. – 13.12.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	368	21,00	4,70 – 5,76	5,64

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	07.12. – 13.12.15				14.12. – 20.12.15			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	256	49 – 100	75	75	571	50 – 90	64	65
Holstein rbt.	23	74 – 90	81	79	88	50 – 100	69	70
Kreuzungen	13	110 – 247	186	180	32	160 – 300	195	189
Fleckvieh	7	245 – 395	285	280	18	100 – 160	138	156
3. Qualität	18	17 – 40	26	30	20	10 – 50	32	23
Mutterkälber								
Holstein	30	30 – 30	30	33	4	10 – 25	18	30
Kreuzungen	3	90 – 130	103	100	7	80 – 180	118	140
3. Qualität	–	–	–	–	–	–	–	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 07.12. – 13.12.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,12 (– 0,07)	5,09 (– 0,09)	4,73 (± 0,00)
Mutterkälber	2,77 (± 0,00)	2,85 (– 0,04)	2,75 (– 0,05)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	05.01.16	Meschede:	09.01.16
Bitburg:	07.01.16	Alsfeld:	30.01.16
Hamm:	08.01.16	Hamm:	05.03.16
Krefeld:	13.01.16	Bitburg:	20.03.16

Kälber		Absetzer	
Bitburg:	06.01.16	Krefeld:	20.01.16
Münster:	13.01.16	Alsfeld:	20.01.16
Alsfeld:	20.01.16	Alsfeld:	24.02.16
Münster:	27.01.16	Krefeld:	09.03.16

Schafe	
Ansbach:	02.02.16
Limburg:	20.02.16

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG, FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	07.12. – 13.12.15	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 73.387 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94	1,32	1,28	1,17	1,28	1,29
	Klassen-Anteil in Prozent	1,27	33,97	49,39	8,57	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	57,90	53,30	58,80	58,70
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 23.523 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,29	1,27	1,16	1,26	1,26
	Klassen-Anteil in Prozent	0,20	31,00	54,30	13,30	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,51	57,76	53,26	58,17	57,95
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 364.265 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,30	1,25	1,12	1,27	1,27
	Klassen-Anteil in Prozent	2,95	54,85	34,76	5,33	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,40	58,00	53,40	60,30	60,20
Hessen (5 Betriebe, 2.474 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94	1,31	1,29	1,16	1,28	1,28
	Klassen-Anteil in Prozent	0,53	37,23	45,15	12,45	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,01	57,83	53,18	58,76	59,06
Thüringen (5 Betriebe, 15.474 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,30	1,28	1,18	1,26	1,28
	Klassen-Anteil in Prozent	1,51	21,62	57,69	17,48	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,40	57,60	53,20	57,50	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **14.12. – 20.12.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	34,50	+ 1,00	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	19,70 --- 22,85	+ 0,20 --- + 1,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	40,25 --- 43,45	+ 1,50 --- + 1,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 07.12. – 13.12.15

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.396	33,00 – 39,97	36,57	+ 1,34	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.830	19,70 – 21,85	20,18	+ 0,58	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.142	39,25 – 42,45	40,16	+ 0,69	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	07.12. – 13.12.15	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		26.520	171.401	13.900
Ø-Preis in € / St.		40,00	30,50	19,70
Veränderung z. Vorwoche		± 0,00	+ 0,50	+ 0,20
Preisspanne € / St.		-	26,00 – 35,50	17,50 – 21,00
Akt Trend z. VW €/St.		+ 1,00	+ 1,00	+ 1,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **15.12.2015**

Spanne: **1,25 – 1,27** Vorw.: **1,25 – 1,27**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **10.12.2015**

Spanne: **1,22 – 1,25** Vorw.: **1,22 – 1,25**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
15.12.2015	1,29	1,28 – 1,295	-0,02

ISN-Marktplatz	Median	Spanne	zur Vorw.
04.12. – 10.12.	1,29	1,29 – 1,29	-0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **09.12.15 (10.12. – 16.12.15)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,25 € / Indexpunkt**

Preisspanne: **1,25 – 1,30** (Vw.: 1,25 – 1,30)

FOM-Basispreis: **1,25 €/kg SG** (Vw.: 1,25)

Vermarktungsmenge: 235.000 (z. Vw.: - 1.000)

M-Sauenpreis (10.12. – 16.12.15) : **0,93 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **07.12. – 13.12.15**

Gemeldete Tiere: 752 je/kg LG: **1,19**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,51**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **14.12. – 20.12.15**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,22 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,54 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **07.12. – 13.12.15**

Anzahl: **12.653** Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis ¹⁾ 28,00 – 31,00 **30,33** (28,78)

50er Gruppe ²⁾ 31,00 – 38,79 **35,40** (34,79)

100er Gruppe ²⁾ 31,50 – 47,65 **38,35** (37,72)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 – 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 – 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche + 1,00

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.12.2015		13.12.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.560,00 – 1.740,00	1.330,00 – 1.800,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.720,00 – 1.900,00	1.480,00 – 1.990,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.820,00 – 2.295,40	1.650,00 – 2.300,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	282,50 – 320,00	276,00 – 331,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	245,00 – 265,00	247,00 – 274,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	225,00 – 245,00	223,00 – 252,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	212,00 – 259,00	238,00 – 264,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	255,00 – 325,00	269,00 – 307,50	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	240,00 – 300,00	255,00 – 288,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	235,00 – 275,00	239,00 – 278,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	367,50 – 420,00	312,00 – 375,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	315,00 – 380,00	323,00 – 417,50	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	300,00 – 390,00	340,00 – 379,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	280,00 – 330,00	287,00 – 405,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	240,00 – 280,00	242,00 – 390,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	279,00 – 330,00	321,00 – 350,00	
0,38 % Methionin	o	495,00 – 624,30	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	322,00 – 330,00	335,00 – 352,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	315,00 – 350,00	315,00 – 336,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00 – 330,00	310,00 – 332,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	340,00 – 391,00	335,00 – 369,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	355,00 – 410,00	363,00 – 395,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	460,00 – 564,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	233,00 – 270,00	208,00 – 260,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	180,00 – 220,00	-	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	265,00 – 315,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		175,00 – 200,00	144,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		140,00 – 175,00	140,00 – 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		140,00 – 190,00	150,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 125,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		85,00 – 100,00	80,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		70,00 – 105,00	90,00 – 120,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 15. Dezember 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 14.12. – 20.12.15			Hessen vom: 07.12. – 13.12.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	13,25 – 16,55	14,11	-	17,00	€/100 St.	€/100 St.	
L	8,70 – 13,55	10,32	-	14,65	08.12.2015	01.12.2015	
M	8,35 – 12,75	9,50	-	12,40	XL	17,50	17,50
S	-	7,00	-	-	L	12,00	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	11,50	11,50
XL	16,20 – 20,00	18,65	14,00 – 22,80	16,70	S	8,50	8,50
L	12,65 – 16,00	13,71	8,50 – 18,50	13,42	Tendenz:	freundlich	freundlich
M	10,40 – 14,00	12,53	7,50 – 17,00	12,18	Freilandhaltung		
S	9,90 – 11,00	10,12	5,00 – 13,30	7,67	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	19,00	19,00
XL	21,00 – 29,00	25,00	19,00 – 28,00	23,09	L	15,00	15,00
L	18,00 – 25,00	22,00	16,00 – 25,00	20,64	M	14,50	14,50
M	14,00 – 22,00	19,00	14,00 – 23,00	18,27	S	11,50	11,50
S	10,00 – 15,00	13,00	10,00 – 17,00	12,67	Tendenz:	freundlich	freundlich

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: 21.12. – 27.12.15

Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	39,06
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	216,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung 14.12.2015
Hohenlohe und Ober-schwaben	in €/St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	32,00 – 36,00	34,10 + 1,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 €/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	14.12. – 20.12.15
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	43,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	07.12. – 13.12.15
305,00 – 312,00 €/Tier	Median: 308,50

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: JSR, BHZP-RLP/He., PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 14.12.2015			
Schlachtschweine: 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jan 16	0	1,35	1,35
Feb 16	0	1,36	1,36
Mär 16	0	1,40	1,40
Apr 16	0	1,40	1,40
Mai 16	0	1,40	1,40
Ferkel; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jan 16	0	38,00	38,00
Feb 16	0	44,00	44,00
Mär 16	0	44,00	44,00
Apr 16	0	44,00	44,00
Mai 16	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Leipzig

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	07.12. – 13.12.15		15.12.2015		15.12.2015	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	0,88	0,88	–	–	1,90	1,90
Elstar	0,80 – 0,85	0,82 – 0,85	–	–	1,97	1,94
Jonagold	0,76 – 0,78	0,77 – 0,79	–	–	1,88	1,85
Birnen (kg)						
Alexander Lucas	0,90	0,91	–	–	2,50	2,50
Conference	0,83	–	–	–	2,40	–
Beeren- u. Steinobst						
Trauben weiß (kg)	–	–	–	–	7,50	7,50
Trauben blau (kg)	–	–	–	–	5,50	5,50
Quitten (kg)	–	–	–	–	2,35	2,35
Gemüse und Salat						
Eissalat (Stk)	–	–	–	–	1,70	1,69
Endiviensalat (Stk)	–	0,73	0,90	0,90	1,19	1,19
Chicoree (kg)	–	–	–	–	4,58	4,58
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	1,00	1,19	1,16
Kopfsalat (Stk)	0,52	0,55	–	1,00	1,27	1,17
Rosenkohl (kg)	1,13	1,13	3,50	–	3,95	3,73
Wirsing (kg)	–	–	1,20	1,35	1,20	1,23
Grünkohl (kg)	–	–	3,50	3,00	2,50	2,50
Schlangengurken (Stk)	–	–	–	–	0,97	0,97
Paprika rot (kg)	–	–	–	–	3,03	3,03
Rispen Tomaten (kg)	1,47	1,47	–	–	3,15	2,89
Blumenkohl (Stk)	0,81 – 0,93	0,76 – 0,95	–	–	1,31	1,22
Rotkohl (kg)	–	–	1,13	1,17	1,23	1,23
Weißkohl (kg)	–	–	0,95	1,03	1,02	1,02
Fenchel (kg)	–	–	–	–	2,00	2,65
Möhren gew. (kg)	0,57	0,57	0,98	1,08	1,24	1,13
Staudensellerie (Stk)	–	–	–	–	1,20	1,60
Porree (kg)	0,85	0,86	2,33	2,33	2,05	2,00
Zwiebeln (Bd)	0,44	0,44	1,39	1,39	1,29	1,31
Spinat gew. (kg)	–	–	3,50	–	4,10	3,15
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	5,30	5,30
Champignons (kg)	–	–	–	–	4,89	5,90
Kräuterseitlinge (kg)	–	–	–	–	13,28	12,96
Petersilie kraus (Bd)	–	–	0,75	0,70	0,88	0,92
Schnittlauch (Bd)	–	–	–	–	1,23	1,23
Kräutermischbund	–	–	1,20	1,20	–	–

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	15.12.2015	
Produkte	von - bis	Ø
Endiviensalat (Stk)	2,45 – 2,49	2,48
Bataviasalat (Stk)	1,20 – 2,25	1,58
Chicoree (kg)	6,95 – 9,50	8,74
Eichblattsalat (Stk)	1,20 – 1,29	1,25
Eisbergsalat (Stk)	2,49 – 2,59	2,54
Kopfsalat (Stk)	1,20 – 1,29	1,25
Mangold (kg)	3,15 – 4,25	3,80
Radicchio (kg)	6,59 – 10,00	7,64
Spinat gew. (kg)	5,95 – 6,99	6,47
Auberginen (kg)	4,99 – 6,29	5,57
Stangenbohnen (kg)	–	8,69
Schlangengurken (Stk)	1,77 – 1,89	1,86
Paprika rot (kg)	5,19 – 6,95	6,43
Strauchtomaten (kg)	3,99 – 6,45	5,53
Zucchini grün (kg)	5,95 – 7,79	6,45
Blumenkohl (Stk)	2,59 – 3,15	2,85
Broccoli (kg)	3,99 – 5,95	5,20
Kohlrabi (Stk)	1,20 – 2,59	1,76
Rotkohl (kg)	2,19 – 2,95	2,62
Spitzkohl (kg)	1,80 – 2,60	2,20
Weißkohl (kg)	1,69 – 2,49	2,11
Wirsing (kg)	1,90 – 3,25	2,65
Fenchel (kg)	2,99 – 4,95	3,91
Radieschen (Bd)	1,69 – 1,95	1,78
Rettich weiß (Stk)	2,45 – 3,19	2,82
Rote Beete (kg)	1,79 – 2,95	2,33
Staudensellerie (Stk)	2,65 – 2,99	2,82
Knollensellerie (kg)	2,60 – 3,65	2,99
Steckrüben (kg)	1,99 – 285	2,46
Lauch (kg)	2,99 – 4,45	3,50
Zwiebeln gelb (kg)	1,99 – 2,95	2,38
Zwiebeln rot (kg)	2,49 – 3,65	3,08
Wurzelpetersilie (kg)	6,49 – 7,99	7,43
Schwarzwurzeln (kg)	4,19 – 6,99	6,09
Pastinaken (kg)	3,99 – 4,95	4,43
Quitten (kg)	–	4,35
Petersilie glatt (Bd)	1,59 – 2,25	1,87
Kresse (Schale)	0,85 – 1,45	1,05
Rosmarin (Bd)	–	1,49
Schnittlauch (Bd)	1,89 – 2,45	2,17
Walnüsse (kg)	–	5,30

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



15.12.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	20,00	24,00	20,00 – 26,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	18,00	22,00	18,00 – 22,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	56,00 – 80,00	60,00 – 96,00	56,00 – 80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 – 80,00	60,00 – 96,00	64,00 – 80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00 – 100,00	80,00 – 120,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 – 100,00	80,00 – 120,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	24,00 – 44,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	27,00 – 34,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	50,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	38,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 14.12.2015			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Knollen/10 kg			
Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis			
Eurex EU-Process Potato-Index			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 16	49	141,00	164,00
Jun 16	9	154,00	178,00
Nov 16	0	92,00	147,00

Quelle: Eurex Leipzig

gültig vom 15.12.15 bis 22.12.15

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 08.12.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	26,50 – 28,50	25,50 – 26,50	27,00 – 28,50	25,75 – 26,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	32,00 – 35,50	30,00 – 35,50	32,50 – 37,90	30,50 – 34,20
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	31,40 – 33,10	31,20 – 32,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	23,00 – 25,00	20,15 – 23,00	23,00 – 25,70	20,50 – 24,70
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	49,70 – 51,50	49,00 – 50,00	49,50 – 53,50	46,00 – 50,30
Triple-Phosphat 46 % P2O5	43,00 – 44,20	43,00	42,90 – 45,10	38,50 – 43,10
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,45 – 28,80	25,60 – 26,50	27,50 – 29,30	25,50 – 26,90
60er Kali 60 % K2O	35,50	34,00	35,20 – 37,10	32,90 – 34,50
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,80 – 15,00	12,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	42,80	40,80	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	22,50 – 25,30	21,00 – 22,10	23,00 – 26,50	21,00 – 25,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	29,00 – 31,00	27,50 – 29,40	28,50 – 30,50	27,50 – 29,00
Alzon, 46 % N	38,80 – 39,50	37,00	38,50 – 39,60	37,20 – 37,50
Entec, 26 % N	–	–	33,40 – 34,50	31,80 – 32,50
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,30 – 2,50	1,95 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	35,50	34,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,65	33,15	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	37,50	35,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	37,00 – 37,70	35,60 – 37,00	37,50 – 39,00	35,50 – 37,50

Ein ruhiges Geschäft mit nur geringen Preisänderungen bestimmt aktuell den Düngemarkt.

Preisbefestigungen seitens der Industrie lassen sich nicht im vollen Umfang durchsetzen. Zwar verteuert der schwache Euro Importe, dennoch liegen die Preise unter der Inlandsware. Insgesamt verläuft der Kauf von Betriebsmitteln zurückhaltend. Immerhin wurden bereits einige Mengen - annähernd im Rahmen des Vorjahres - für die nächste Saison gehandelt. Preisvorteile können genutzt werden, wenn Schiffsloadungen gelöscht werden. Probleme mit Niedrigwasser sind überstanden. Angebote des Handels für das Frühjahr sind am Markt. Die feste Grundtendenz setzt sich fort. Grundsätzlich sind sämtliche Düngemittel verfügbar. Häufig wird Harnstoff gegenüber ASS bevorzugt. Rechtzeitige Abdeckung des Grundbedarfs könnte sich für die Landwirte bezahlt machen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen